



Jahresbericht 2013

Das siebte Vereinsjahr


Es bueno saber que estás allí

www.takimundo.org



Liebe Leserin Lieber Leser

Für hörgeschädigte und gehörlose Menschen bedeutet es enorm viel, wenn sie in ihrem Selbstbewusstsein, ihrem Wissen und in ihrem Tun gestärkt werden. Das Schulmodell «taki mundo» wird in Uruapan, Mexiko, immer bekannter und so erstaunt es nicht, dass die Anzahl unserer Schülerinnen und Schüler kontinuierlich steigt. Besuchten 2008 sieben gehörlose Kinder die «taki mundo»-Schule in Mexiko, sind es heute bereits 30 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 24 Jahren. Im kleinen Schulgebäude geht es entsprechend lebhaft zu und her! Neun Lehrpersonen, eine Köchin und ein Chauffeur kümmern sich um die Ausbildung und das Wohl der Kinder. Neben den Unterrichtsinhalten, die sich nach dem offiziellen Lehrplan der Primar- und Sekundarschulstufe richten, profitieren die Kinder von zusätzlichen Angeboten: Sie üben sich in der Gebärden- und Lautsprache, werden im Umgang mit Computern geschult und erlernen das Handwerk des Siebdrucks, vom Entwickeln der Sujets über das Einrichten der Siebdruckmaschine bis zum Bedrucken von Textilien.

Chancen verbessern

Im Berichtsjahr wurde bei allen Kindern eine Audiometrie-Abklärung (Gehörtest) durchgeführt. Unser nächstes Ziel ist es, für alle Kinder leistungsstarke Hörgeräte zu beschaffen, die sich für junge Menschen mit starkem Hörverlust eignen. So werden unsere Schülerinnen und Schüler verbesserte Möglichkeiten erhalten, sich zumindest teilweise in die Welt der Hörenden zu integrieren und die Lautsprache zu lernen. Ohne Hörgeräte ist eine Verständigung im Leben nahezu unmöglich und die Chancen auf dem Arbeitsmarkt entsprechend schlecht.

Gute Angebote kosten

Pädagogische Lehrmittel, Unterhalt der Schule, Hörgeräte, geschultes Personal, Aufklärungsarbeit in Mexiko und unser Einsatz in der Schweiz kosten. Da wir inzwischen auch Kinder im Vorschulalter betreuen, ist der Platz eng geworden. Ein Umzug der Schule

steht an und muss geplant werden. Ob wir ein Gebäude mieten, kaufen oder eine neue Schule bauen, ist noch ungewiss. Diese Entscheidung hängt von der politischen Lage Mexikos und von der finanziellen Situation des Vereins «taki mundo» ab. Viele Projekte im Ausland werden von der Schweiz (DEZA) unterstützt. Da Mexiko ein Schwellenland ist, fördert das DEZA dort keine Hilfswerke und auch vom Staat Mexiko erhält die «taki mundo»-Schule keine Unterstützung.

Unterstützung weiterhin nötig

Der Jahresabschluss zeigt, dass die Finanzen des Vereins stabil sind und wir die Verantwortung gegenüber den 30 Kindern und elf Angestellten der «taki mundo»-Schule wahrnehmen können. Damit sich die laufenden Kosten auch in «spenden-armen» Jahren decken liessen, müssen wir über genügend hohe Reserven verfügen. Um unsere Glaubwürdigkeit zu garantieren, müssen wir auch in schlechten Zeiten in der Lage sein, die Gesamtkosten für mindestens ein bis eineinhalb Jahre zu decken. Deshalb sind wir nach wie vor auf Spenden und auf Ihre Unterstützung angewiesen. Die Freude der Kinder und die steten Fortschritte, die sie erzielen, bestätigen mir immer aufs Neue, wie bedeutungsvoll die «taki mundo»-Schule ist. Zahlreichen Kindern bietet sich nur so eine Chance auf eine bessere Zukunft. Im Namen der gehörlosen Kinder, der Lehrpersonen in Mexiko und des Vorstandes Schweiz bedanke ich mich für Ihre grosse Loyalität und Ihre ideelle und finanzielle Unterstützung gegenüber der «taki mundo»-Schule.

Beim Lesen dieser spannenden Lektüre erfahren Sie mehr über den Alltag der gehörlosen Kinder in Mexiko und wie wir in der Schweiz arbeiten.

Astrid von Reding
Vereinspräsidentin



Die Präsidentin Astrid von Reding und Vorstandsfrau Daniela Blaser haben sich von 2007 bis 2012 über 6000 Stunden ohne Entschädigung für das Projekt eingesetzt. Ihr hoher, persönlicher Einsatz hat sich auszahlt. Heute bietet die «taki mundo»-Schule in Mexiko 30 gehörlosen Kindern und Jugendlichen eine Chance für eine bessere Zukunft und elf Mitarbeitenden vor Ort eine Beschäftigung.





Bericht Mexiko

Astrid von Reding, Präsidentin

Im Berichtsjahr besuchte ich zweimal die «taki mundo»-Schule und verbrachte neun Wochen bei den gehörlosen Kindern und Lehrpersonen. Die Stimmung unter den Lehrpersonen ist gut, das Team zieht am gleichen Strick.

Kinder im Vorschulalter

Zwei sechsjährige und drei ältere Kinder sind in der gleichen Klasse, da sie wissensmäßig noch aufzuholen haben. Trotz des Altersunterschieds funktioniert dank der Kreativität ihrer Lehrerin Reyna diese Zusammensetzung gut.

Spannungen

Einige Jugendliche haben innerhalb der «taki mundo»-Schule einen «Schatz». Manchmal herrscht Konkurrenz, einige Jugendliche befinden sich in der Pubertät und zeigen gelegentlich ein aggressives Verhalten auf. Gespräche mit den Jugendlichen und Eltern und eine Prise Gelassenheit helfen den Lehrpersonen, diese anspruchsvolle Situation zu meistern.

Zusammenarbeit mit Universidad Technolgica

Die Technische Universität von Uruapan bat «taki mundo» um Unterstützung, da sie erstmals einen gehörlosen Studenten erhielt. Nach einem Treffen mit allen beteiligten Personen erklärten sich unsere Lehrpersonen bereit, den Studenten auf Sekundarschulniveau zu prüfen und der Universität die Resultate und ihre Empfehlungen zu schicken. Im Gegenzug führten Studenten bei unseren Schulcomputern eine Soft- und Hardware-Wartung durch. «taki mundo» wiederum unterstützt Studenten bei einer Software-Applikation, die Gebärdensprache als App visualisiert. So findet ein gegenseitiger Austausch von Knowhow statt.

Un año mas – un arbol mas

«Ein Jahr mehr – ein Baum mehr» ist eine Baumpflanz-Aktion, die das ökologische System unterstützen soll. Auch wir haben uns an dieser Aktion beteiligt und zusammen 28 Bäumchen gepflanzt. Zuvor haben die Kinder eine Zeichnung gemalt und diese dem Baum unter die Wurzel gelegt. Das Regionalfernsehen und die Redaktion einer Online-Presse waren dabei und berichteten darüber.

Bring- und Holdienst

Unser Chauffeur Max Martinez fährt Kinder aufgrund des langen Weges aus San Juan Nuevo in die Schule und wieder heim. Nun wurde ihm sein Auto gestohlen, ohne dass er versichert ist. Deshalb müssen die Kinder jetzt ein Taxi benutzen. «taki mundo» beteiligt sich an den Kosten, jedoch hoffen wir, dass bald wieder ein Auto zur Verfügung steht.

Grundstück gesucht

Ich hatte wieder einen Termin bei Gabino, dem verantwortlichen Vorsitzenden der Gemeinde Uruapan. Das staatliche Gesetz über die Landverteilung ist noch nicht behandelt worden. Bevor dieses Gesetz nicht verabschiedet ist, ist ein Landkauf und Bau einer eigenen Schule nicht möglich. Ein geeignetes Mietobjekt haben wir noch nicht gefunden.

JAP – Junta de Asistencia Privada

JAP ist eine staatliche Organisation in Morelia und hilft gemeinnützigen Organisationen bei der Sponsorsuche. Zudem bietet sie Unterstützung bei Fragen rund um die Buchhaltung und rechtliche Angelegenheiten. Um in diesen Genuss zu kommen, müssen alle Vorstandsmitglieder des «taki mundo»-Vereins in Mexiko eine Beglaubigung in Morelia machen lassen.

Steuerabzug – Recibos deducibles

Die verantwortliche Behörde Hacienda hat unseren Antrag, dass Firmen Spenden steuerlich abziehen können, erneut abgelehnt. Unterstützung erhält nun das Team von unserem Buchhalter, zusammen prüfen sie den Antrag auf seine Richtigkeit, machen nötige Anpassungen und reichen ihn nochmals ein.

Michoacán, Mexiko kann gefährlich sein

Unsere Schulsekretärin Mayra hat während meines letzten Besuches ihren Onkel verloren. Er war 39 Jahre alt, Polizist, und wurde am Tag auf offener Strasse erschossen. Das war für uns alle ein Schock und hat uns wieder in Erinnerung gerufen, dass wir bestimmte ungeschriebene Regeln unbedingt einhalten müssen. Diese Einschränkungen behindern unsere Arbeit teilweise und beeinträchtigen das Leben der dort lebenden Menschen enorm.

Produziert in Mexiko und in der Schweiz

Audio Protect vertreibt ComCom Kopfhörer von Phonak und spendet von jedem verkauften Gerät CHF 15.00 der «taki mundo»-Schule. Mit der Lieferung der Kopfhörer gehen zudem ein Produkteflyer mit Informationen über die Schule und ein Blachen-Schlüsselanhänger in Form eines Ohres an die Kunden. Die Firma Pfäffli (neu Avantex) schenkte die Blachen und stellte ihre Geräte in der Werkstatt zur Verfügung. 1000 ausgestanzte Blachenöhrli nahm ich nach Mexiko mit. Unser Siebdrucklehrer Ernesto designte ein Ohr, das die Kinder aufdruckten. Das Material war teilweise zu grob und der Druck wurde deshalb nicht bei allen gut. Dennoch konnte ich fast die Hälfte der Anhänger in die Schweiz bringen. Ich möchte mit den Kindern bei meinem nächsten Besuch wieder Schlüsselanhänger produzieren.

Wechsel im Lehrerteam

Wir verabschieden Ernesto Morales war seit 2008 als Siebdrucklehrer und Eden Cortès Aguilera zwei Jahre als Gebärdensprach-Spanischlehrerin für «taki mundo» tätig. Wir danken herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihnen alles Gute.

Wir begrüßen Sandra Medina Valencia unterrichtete schon früher an unserer Schule und wird die Stelle als Gebärdensprach-Spanischlehrerin und Lehrerin für Sozialwissenschaften besetzen. Für den Siebdruckunterricht konnten wir das Ehepaar Minnie und Carlos Zepeda gewinnen. Carlos ist Siebdrucklehrer und beide sind Designer. Die Gebärdensprache werden sie mit Unterstützung der anderen Lehrpersonen, den Kindern und im Selbststudium lernen. Wir sind überzeugt, mit diesen drei Fachkräften eine gute Wahl getroffen zu haben und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Bericht Schweiz

Daniela Blaser

Jahresprojekt «Kinder nähen für Kinder»

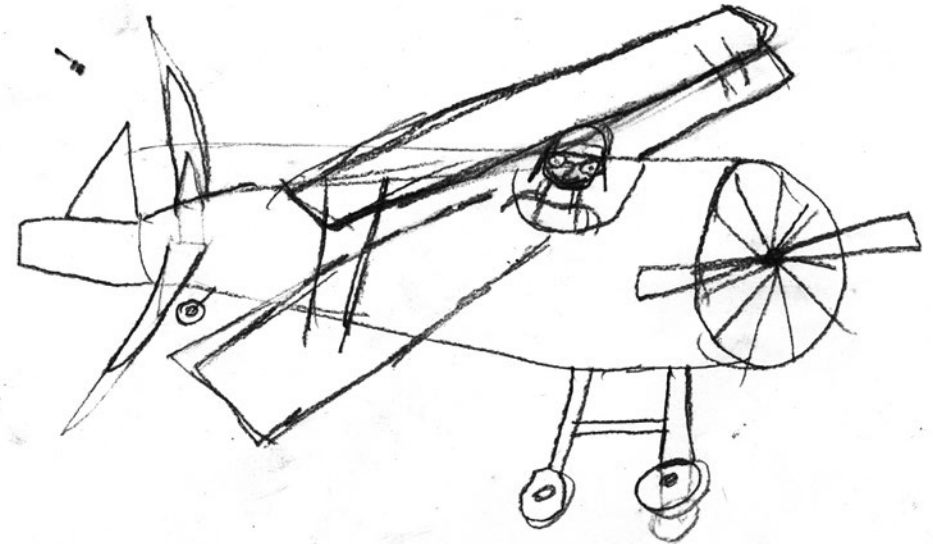
Zusammen mit der Handarbeitslehrerin Julia Studerus entstand Anfang 2013 die Idee, von den Schülern in Mexiko bedruckte Blachen in der Schweiz zu Artikeln zu nähen. Julia Studerus wählte Muster aus und ihre Klassen erklärten sich sofort bereit, während des Unterrichts einmal nicht für sich zu nähen, sondern für andere Kinder. Astrid von Reding liess während ihrer Projektreise im April bunte Blachen von den Schülern in Mexiko bedrucken und brachte sie in die Schweiz. Dann ging es los: Über 50 Schülerinnen und Schüler der Oberstufenschule Embrach nähten emsig Necessaires, Etais und Kleenexhüllen. Der Verkauf am Embracher Weihnachtsmarkt Ende November brachte über CHF 2000 ein. Über diese Aktion berichteten verschiedene Online- und Printmedien.

ZEWO-Zertifizierung

Die Vorprüfung ist bestanden. Der ZEWO-Stiftungsrat tagt 2014 im April und November und wird über die Verleihung des ZEWO-Gütesiegels entscheiden. Im Berichtsjahr haben wir die Grundlagen für eine Strukturänderung 2014 vorbereitet. Neu wird es einen Vorstand geben, der für die strategischen Bereiche zeichnet, und eine Geschäftsleitung, welche die Geschäftsfelder Mexiko und Schweiz führt. Astrid von Reding wird das Präsidium abgeben und das Geschäftsfeld Mexiko leiten. Ich werde mein Amt als Vorstandsfrau abgeben und das Geschäftsfeld Schweiz leiten. Diese Umstrukturierung ist eine weitere Professionalisierung und aufgrund der Auflagen der ZEWO zustande gekommen. Über diese Struktur und die neuen Statuten stimmen die Mitglieder an der Vereinsversammlung 2014 ab. Wir sind überzeugt, so noch effizienter arbeiten zu können.

Medienarbeit hat sich gelohnt

16 Meldungen über «taki mundo» publizierten verschiedene Print- und Online-Medien. Gebärdenwelt.tv ist eine Nachrichten-Online-Plattform, die Meldungen für gehörlose Menschen in Österreichischer Gebärdensprache anbietet. Der Sender informierte viermal über «taki mundo». Auch Artikel in Fachmagazinen wurden veröffentlicht, so in «Dezibel», «VisuellPlus», «Bildung Schweiz» und der «Aargauerzeitung». Der «Zürcher Unterländer» berichtete über das Projekt «Kinder nähen für Kinder» und Online-Plattformen wie «Schnecke online» und «Deafzone» nahmen ebenfalls Themen von uns auf.



www.facebook.com/www.takimundo.ch

Wir nutzen Facebook als Kommunikationsmittel, um über aktuelle Themen zu berichten und die Schule auch im Ausland bekannt zu machen. Seit März posten wir zweimal monatlich einen kleinen Bericht über die «taki mundo»-Schule. Bis Ende Jahr schenkten uns 380 Personen ein «Gefällt-mir». Highlight war die Publikation eines Fotos der Kinder zum Neujahr, das sich 800 Personen anschauten. Besuchen Sie uns doch auch auf Facebook, teilen Sie bitte unsere Beiträge und schenken Sie ein «Gefällt-mir» – vielen Dank. Mit der Seite erreichen wir Menschen auf der ganzen Welt: Deutschland, Österreich, Griechenland, Mexiko, Kanada, Peru, Brasilien, Israel, Niederlande, Argentinien, Schweiz und viele mehr. Über weitere Social Media Kanäle wie Youtube oder über Twitter zu kommunizieren, kommt nicht in Betracht, da diese Aktivität eine kontinuierliche Pflege in Anspruch nimmt und sehr zeitintensiv ist.

Neuer Webauftritt

Unsere Webseite ist veraltet und mit dem jetzigen Programm fast nicht mehr zu warten. Aus unzähligen Vorlagen wurde ein neues Layout evaluiert. Patrick Weiss von InitCom hat die Seite kostenlos programmiert und mit uns die Struktur erarbeitet. Die Texte für die deutsche Seite sind geschrieben und implementiert. Nun fehlt noch der Inhalt und Fotos für die spanische Seite. Wir freuen uns auf die neue Webseite.

Werbeflyer

In den letzten sechs Jahren haben wir 8000 Flyer verteilt. Zeit für die Produktion eines neuen. Martin Bösch, Art Direction von three faces Kommunikation, hat kostenlos ein neues Layout entwickelt. Der Flyer wird 2014 gedruckt, da wir den Bescheid der ZEWO abwarten und ihn gerne mit dem Gütesiegel drucken möchten.

Informationen

Zwei Newsletter wurden im Berichtsjahr per E-Mail verschickt. Zukünftig möchten wir den Newsletter von der neuen Webseite aus versenden.

Fundraising

Wir schickten 40 Gesuche an Stiftungen und schrieben das Gewerbe in Embrach und Würenlos an. Ende Jahr erhielten unsere 1000 Kontakte ein Mailing mit dem Jahresbericht. Diese Anstrengungen haben sich gelohnt.

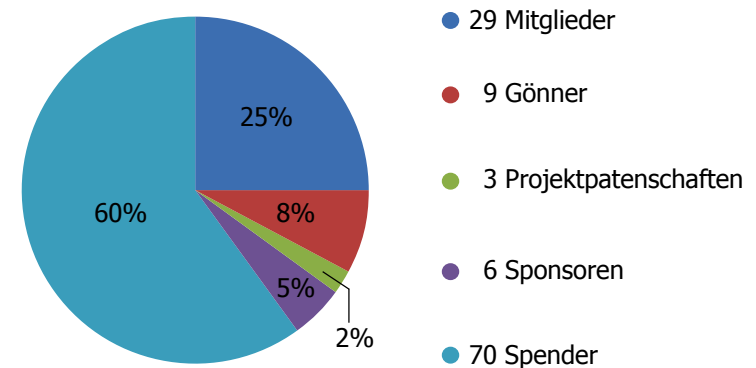
Professionalisierung

Die Software Webling wurde eingeführt und bis Ende Jahr alle Vereinsdaten und wichtigen Dokumente gespeichert. Auch die Buchhaltung läuft über dieses System und der erste Jahresabschluss wurde damit erstellt.

Vorstandsarbeit

Der Vorstand traf sich an vier Sitzungen und Astrid von Reding und Daniela Blaser haben sich zusätzlich sechsmal zu zweit getroffen. Susanne Bachofner, Nicole Nativel und René Müller arbeiteten vollumfänglich ehrenamtlich. Astrid von Reding und Daniela Blaser setzten sich zwei Drittel ihres Engagements oder 990 Stunden ehrenamtlich ein, ein Drittel ihrer geleisteten Zeit wurde entschädigt.

Zusammensetzung Verein am 31. Dezember 2013 – vielen Dank!



Sachspenden (alphabetisch aufgeführt)

Argo Consilium Darstellung Jahresrechnung nach Auflagen der ZEWO
Audio Protect Zusage pro verkauften ComCom-Kopfhörer Spende CHF 15.00
DAZ – Druckerei Albisrieden Spezialpreis Druck Jahresbericht
Everyware Hosting Webseite
Gourmetzauber Glühwein für den Weihnachtsmarkt
H.R. Pfäffli AG (neu Avantex) Blachen und Geräte zur Benützung
Hans Ruedi Gamma Audiometrie-Untersuchungen (Hörtests) für alle Kinder
Julia Studerus und ihre Schülerinnen und Schüler Umsetzung Nähprojekt
Hermes Vermögensverwaltungs AG Chili con Carne für Weihnachtsmarkt
InitCom Programmierung, Struktur Webseite
Konrad Fischer Prüfung, Beratung Statuten
MCP AG Beamer für Schule in Mexiko
Oberstufenschule Embrach Reissverschlüsse, Klett etc.
rb Druck AG Schenkon, Couverts
Pomcany's Marketing AG Layout Jahresbericht
Steuri + Partner AG kostenlose Revision
three faces Kommunikation Layout Werbeflyer



Jahresrechnung

Bilanz per (in CHF)	31.12.13	31.12.12
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Bankguthaben	153 033.96	175 578.39
Postcheckguthaben	108 305.09	81 339.41
Kurzfristige Forderungen	0.00	0.00
Total Umlaufvermögen	261 339.05	256 917.80
Anlagevermögen	0.00	0.00
Total Aktiven	261 339.05	256 917.80
Passiven		
Fremdkapital	0.00	0.00
Organisationskapital		
Designiertes Organisationskapital	256 917.80	190 000.00
Bilanzgewinn	4 421.25	66 917.80
Total Organisationskapital	261 339.05	256 917.80
Total Passiven	261 339.05	256 917.80

Betriebsrechnung pro (in CHF)	2013	2012
Freie Spenden		
Gönnerbeiträge	2 210.00	2 700.00
Projektpatenschaften	1 050.00	720.00
Sponsoren	84 500.00	76 500.00
übrige Spenden	15 155.00	41 955.00
Total freie Spenden	102 915.00	121 875.00
Mitgliederbeiträge	4 520.00	4 100.00
Übrige Erträge aus Veranstaltungen	2 363.00	157.80
Total Erträge	109 798.00	126 132.80
Zahlungen für Infrastruktur- und Personalkosten in Mexiko	-45 772.77	- 28 987.72
Projektbegleitung und Spesen Mexiko	-17 667.65	- 16 232.35
Zwischenergebnis I	46 357.58	80 912.73
Büromaterial, Spesen und Verwaltungsaufwand	- 1 221.45	- 2 981.85
Veranstaltungen	- 397.00	- 4 473.69
Spesen Zahlungsverkehr Post/Bank	- 80.10	- 101.85
Porto für Vereinswesen und Fundraising	- 419.62	- 1 160.20
Printprodukte	- 1 390.60	0.00
Akquise / Fundraising / Stundenaufwand Vorstand (60 Std.)	- 5 224.70	0.00
PR/Werbung	- 1 058.60	0.00
Jahresgebühr Vereinssoftware Webling	- 1 198.80	0.00
Webseite	- 121.75	0.00
Weiterbildung	- 364.80	0.00
Wissen - Abos Gehörlosenorganisationen	- 93.00	0.00
ZEWO-Prüfungsverfahren	- 3 348.00	0.00
Entschädigung Vorstand	-27 208.18	- 18 000.00
Total Betriebsaufwand	- 42 126.60	- 26 717.59
Zwischenergebnis II	4 230.98	54 195.14
Finanzertrag	190.27	395.82
Jahresergebnis vor Fondsveränderungen	4 421.25	54 590.96
Entnahme aus designiertem Organisationskapital	0.00	0.00
Einlage in designiertes Organisationskapital	0.00	0.00
Entnahme aus Bilanzgewinn	0.00	0.00
Einlage in Bilanzgewinn	-4421.25	-54 590.96
Jahresergebnis nach Veränderung Organisationskapital	0.00	0.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Der Verein führt keine zweckgebundenen Fonds, weil bisher keine projektbezogenen Sammelaktionen durchgeführt worden sind.

Das Organisationskapital umfasst den Bilanzgewinn oder -verlust und ein designiertes Organisationskapital. Der Bilanzgewinn oder -verlust verändert sich um die jährliche Einlage (Ertragsüberschuss) oder Entnahme (Aufwandüberschuss).

Das designierte Organisationskapital stammt aus seit dem Jahr 2007 gesammelten Spenden zur freien Verfügung des Vereins. Davon stammen CHF 252 000 von einem Grossspender. Der Vorstand verwendet diese Gelder für anfallende Unterhalts- und Projektkosten in Mexiko und entscheidet jährlich über die Verwendung dieses Organisationskapitals.

Die Rechnung über die Veränderung des Organisationskapitals zeigt folgendes Bild:

Organisationskapital	Anfangsbestand	Kapital-Zuweisungen	Kapital-Verwendungen	Endbestand
Designiertes Organisationskapital	190 000.00	0.00	0.00	190 000.00
Bilanzgewinn	66 917.80	4421.25	0.00	71 339.05
Total Organisationskapital	256 917.80	4421.25	0.00	261 339.05

Im Vorjahr entwickelte sich das Organisationskapital wie folgt:

Organisationskapital	Anfangsbestand	Kapital-Zuweisungen	Kapital-Verwendungen	Endbestand
Designiertes Organisationskapital	190 000.00	0.00	0.00	190 000.00
Bilanzgewinn	12 326.84	54 590.96	0.00	66 917.80
Total Organisationskapital	202 326.84	54 590.96	0.00	256 917.80

Anhang per 31. Dezember 2013

Allgemeine Angaben

Der Verein bezweckt die Hilfeleistung zum Wohl von hörgeschädigten und gehörlosen Kindern in Lateinamerika, insbesondere der Schule «taki mundo». Die Schule widmet sich der Pflege, Fürsorge und Ausbildung von hörgeschädigten und gehörlosen Kindern und Jugendlichen, die in ländlichen Regionen leben und in bescheidenen Verhältnissen aufwachsen. Der Verein bezweckt zudem die allgemeine Sensibilisierung und Früherkennung von Kindern mit einer Hörschädigung.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt zum zweiten Mal nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP Kern-FER und FER 21 und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Vereinsstatuten.

Der von der Revisionsstelle geprüfte Teil der Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang. Als kleine Organisation hat der Verein darauf verzichtet, eine Geldflussrechnung zu erstellen. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Aktiven und Passiven werden zu Nominalwerten und nach dem Grundsatz der Einzelbewertung bilanziert. Geringwertige Sachanlagen mit einem Gesamtwert unter CHF 2 000.00 werden nicht separat aufgeführt.

Der Leistungsbericht als weiterer Bestandteil der Jahresrechnung wird von der Revisionsstelle nicht geprüft. Er ist separat im Jahresbericht der Organisation publiziert und gibt in angemessener Weise über die Leistungsfähigkeit (Effektivität) und die Wirtschaftlichkeit (Effizienz) des Vereins Auskunft.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Der Verein unterstützt ausschliesslich «taki mundo» in Mexiko, einen Verein mexikanischer Rechts, welcher seine Organe selbstständig bestellt. Im Berichtsjahr wurden der genannten Organisation CHF 45 772.77 für Infrastruktur- und Personalkosten überwiesen (im Vorjahr CHF 28 987.72). Die Ausgaben für Mexiko waren höher, da 2013 mehr Kinder – im ganzen 30 – die Schule besuchten. Das neue Angebot, Kinder im Vorschulalter zu betreuen, hat ebenfalls höhere Kosten verursacht. Zudem wird der Aufwand der Präsidentin der Stunden, die sie in der Schweiz für Mexiko geleistet hat, hier ausgewiesen. Ein hoher Aufwand in der Schweiz ist entstanden durch diverse Aktivitäten im Zusammenhang mit den Vorbereitungen zur ZEWO-Zertifizierung sowie der Gestaltung und der Texte der neuen Webseite. Die Vereinsdaten wurden in das Programm Webling implementiert, ebenfalls das Führen der Buchhaltung. Das Schülerprojekt Kinder nähren für Kinder, Medienarbeit bei verschiedenen Online- und Printmedien sowie das Aufbauen von Social Media Facebook waren zeitintensiv.


Entschädigungen Vorstandsmitglieder und ehrenamtliche Tätigkeit

Die Vereinspräsidentin erhielt 300 Stunden à CHF 60.00 vergütet. Die Vereins- und Kommunikationsverantwortliche 367 Stunden à CHF 60.00. Die übrigen Vorstandsmitglieder erhielten keine Entschädigung, da sie in beratender Funktion und nicht operativ tätig waren. Im Berichtsjahr setzten sich in der Schweiz die Vereinspräsidentin 408 Stunden und die Vereins- und Kommunikationsverantwortliche 582 Stunden ehrenamtlich für das Projekt ein. Der ehrenamtliche Einsatz betrug 2013 total 990 Stunden – 60 Prozent ihres Einsatzes blieb unentschädigt (im Vorjahr 737 Stunden). Im Berichtsjahr machte die Präsidentin zwei Projektbesuche in der «taki mundo»-Schule. Diese Besuche und die Reisespesen wurden zusätzlich mit CHF 17 667.65 entschädigt. Die Präsidentin arbeitete in Mexiko über 900 Stunden.

Sachspenden von Firmen

«taki mundo» erhielt im Jahr 2013 Sachspenden in der Höhe von CHF 12 580.00: Gratislayouts von Kommunikationsmitteln, Couverts, Programmierung und Gestaltung neue Webseite, Hosting Webseite, Prüfung Rechtsform der Statuten, kostenlose Revision, Darstellung Jahresrechnung nach ZEWO-Vorgaben, etc.

Revisorenbericht 2013



Steuri + Partner AG
 CH-8424 Embrach
 Postfach
 Hardhofstrasse 15
 Tel. 043 204 20 60
 Fax 043 204 20 61
 info@steurireuhand.ch

An den Vorstand von
 taki mundo
 Institut für benachteiligte Jugendliche
 5436 Würenlos

Bericht des Wirtschaftsprüfers


Auftragsgemäss haben wir eine Review (prüferische Durchsicht) der Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) von taki mundo, Institut für benachteiligte Jugendliche, für das am 31.12.2013 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht des Wirtschaftsprüfers.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review (prüferischen Durchsicht) sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt.

Embrach, 18. März 2014



Steuri + Partner AG
 M. Frehner
 Leitender Revisor
 dipl. Betriebsökonom FH

*als Revisor zugelassen und eingetragen
 unter der Nr. 100768*

Beilagen:
 - Jahresrechnung
 (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Anhang)

Buchhaltung
 Steuern
 Verwaltungen
 Treuhandgeschäfte
 Rechtsberatung

Vorstand Schweiz (von links nach rechts)

Astrid von Reding

Präsidentin, Leitung Schule in Mexiko,
 Fundraising

Daniela Blaser

Kommunikation, Fundraising, Vereinswesen

Nicole Nativel

Beratung Sprachen und Events

Susanne Bachofner

Pflege Webseite, Kassier

Dr. René Müller

Beratung erziehungswissenschaftliche Fragen,
 Sozialpädagogik (fehlt)

Revision

Martin Frehner Steuri + Partner (fehlt)



Lehrpersonen Mexiko (von links nach rechts)

Mayra Martinez de la Peña

Schulsekretariat Buchhaltung

Maria del Socorro Quezada Guzman

Lautsprachlehrerin

Eden Cortès Aguilera

Gebärdensprachlehrerin

Patricia Rangel Velazquez

Spanisch und Mathematik

Edgar Arias Navarro

Schulverwalter Computerunterricht

Perla Edit Almanza Lagunas

Naturwissenschaften

Ernesto Moreno Trejo

Lehrer Siebdruck

Reyna Azucena Martinez Villanueva

Lehrerin Kinder Vorschulalter und Fotografien
 unserer Kommunikationsmittel

Don Max

Chauffeur (fehlt)

Maria Guadalupe de la Peña Ramirez

Köchin (fehlt)

taki mundo

Institut für benachteiligte Jugendliche



«Das grösste Geschenk, das man Kindern geben kann, sind Wurzeln und Flügel». Mark Twain

Der Verein «taki mundo» wurde im März 2007 in Würenlos gegründet. Er ist politisch und konfessionell neutral und nicht gewinnorientiert. «taki mundo» fördert hörgeschädigte und gehörlose junge Menschen in Uruapan, Mexiko.

Hörgeschädigte und gehörlose Menschen werden in Mexiko kaum gefördert. Einige Kinder nehmen bis zur sechsten Klasse am Schulunterricht teil, verstehen aber während des Unterrichts fast nichts, da das Lehrpersonal nicht entsprechend ausgebildet ist. Nach der Schulzeit fristen die meisten Kinder ein isoliertes Dasein, können sich nicht entfalten, werden als dumm eingestuft und besitzen oft nur wenige soziale Kontakte.

Diese mangelnden Perspektiven waren 2007 für Astrid von Reding und Fachpersonen ausschlaggebend, die «taki mundo»-Schule in Uruapan, Staat Michoacan, Mexiko zu gründen. Pädagogisch ausgebildete Lehrpersonen fördern jedes hörgeschädigte und gehörlose Kind individuell. Neben den Unterrichtsinhalten, die sich nach dem offiziellen Lehrplan der Primar- und Sekundarschulstufe richten, profitieren die Kinder von zusätzlichen Angeboten: Sie üben sich in der Gebärdens- und Lautsprache, werden im Umgang mit Computern geschult und erlernen das Handwerk des Siebdrucks. Unser Ziel ist es, allen Kindern Hörgeräte zu beschaffen. Ohne ist eine Verständigung im Alltag nahezu unmöglich und die Chancen auf dem Arbeitsmarkt entsprechend schlecht. Ende 2013 verzeichnete die Schule 30 Schülerinnen und Schüler im Alter von sechs bis 24 Jahren. Elf Teilzeit-Angestellte kümmern sich um die Ausbildung und das Wohl der gehörlosen Kinder.

www.takimundo.ch – info@takimundo.ch
www.facebook.com/www.takimundo.ch

Mobile +41(0)79 660 33 61
Postfach 44 – CH 5436-Würenlos
Credit Suisse Konto 80-500-4
IBAN CH 32 0483 5041 5127 1000 0
Postcheck-Konto 60-694196-2

Impressum

Kostenloses Layout Pomcany's Marketing AG – vielen Dank!
Druck durch DAZ – Druckerei Albisrieden AG – Spezialpreis – vielen Dank!
Redaktion Daniela Blaser, Astrid von Reding
Auflage 2000 Exemplare
Fotos © taki mundo, Peter Mendoza